



TSV Germania Massen

20.10.2018

Am vergangenen Samstag, traf der TSV Germania Massen in der Landesliga Süd vor heimischer Kulisse auf den HV Calau. Die Calauer, letztes Jahr noch Verbandsliga spielend, waren mit 3 Siegen aus 3 Spielen erfolgreich in die Saison gestartet. Anders die Männer des TSV, die hingegen schon 3 Minuspunkte auf dem Konto zu verbuchen haben. Dementsprechend war der TSV motiviert und wollte gegen die leicht favorisierten Gäste 2 Punkte holen. Trotz entsprechender Einstellung war in der ersten Halbzeit wenig vom Massener Spielwitz zu sehen. Die Abwehr ließ aufgrund von Abstimmungsfehlern zu oft klare Chancen zu und der Angriff nutzte nicht das volle Potenzial. So war es dem HV Calau möglich, bis zur Pause auf 12:15 davon zu ziehen.

Was dann jedoch in der zweiten Halbzeit folgen sollte, ließ nicht nur die Zuschauer sondern auch das Trainerteam voller Begeisterung zurück. Die Männer kamen wie verwandelt aus der Kabine. Die Abwehr stand jetzt sicherer und ließ kaum noch klare Torchancen zu, gleichzeitig fanden die Germanen im Angriff den Spielwitz wieder, der das Massener Spiel über die letzte Saison hinweg ausgezeichnet hatte. Tor um Tor konnte man sich heran kämpfen und in der 41. Minuten zum 20:20 ausgleichen. Die zahlreichen Fans spürten, dass jetzt wieder alles möglich war und feuerten ihre Mannschaft noch lautstarker an. In der 42. Minute gab es auf Calauer Seite, nicht zuletzt aufgrund dreier Zweiminuten Strafen, einen Bruch im Spiel. In Folge dessen konnte sich der TSV weiter absetzen und spielte sich zeitweise in einen Rausch. Durch kluges Angriffsspiel und sichere Abschlüsse gelang es dem TSV, Calau vor große Probleme zu stellen. Dies spiegelte sich auch im Ergebnis wieder, nach einem 7:1 Lauf lag Massen mit 28:21 in Front. Schnell war klar, an diesem Tag würde für die Gäste nichts mehr zu holen sein.

Nach einer sehr starken zweiten Hälfte, gelang mit 31:26 der so wichtige Heimsieg. Abschließend bleibt zu sagen, dass dieses Spiel, besonders in der zweiten Halbzeit, Werbung für den Massener Handball war und die Mannschaft nun zurecht auf Platz 2 der Landesliga Süd steht.

Es spielten: S. Fröschke, S. Schmidt (beide Tor), M. Beer, P. Hennig (3), E. Müller (7), T. Bellisch (1), M Gonsczak (4), D. Geister (1), M. Zinke (1), D. Scholder (1), H. Walter (1), D. Winderlich (2), F. Kaulbarsch (4), F. Langer (6)

Text: Erik Müller